

Die deutsche Kleinstadt

biedermeierisch, altväterisch, gemütvoll — belauscht und lebendig konterfeit, hier steigt sie in einem wahrhaft fröhlichen Buch herauf, mitten in unsere nervöse, hastvolle Zeit und breitet ihren Humor beruhigend und erheiternd aus. Alles Lärmen und Wichtigtuen der Großstadt versinkt wie mit einem Schlag hinter den köstlichen, spitzwitzigen Szenen dieser liebenswürdigen Kleinstadterzählung.

★

Die neuesten Pressestimmen über:

Rudolf Haas

Die drei Kuppelpelze des Kriminalrates

Broschiert M. 4.—, in Leinen gebunden M. 6.—

★

„... eines der wenigen wahrhaft fröhlichen Bücher, deren Fröhlichkeit nicht aufgetragen ist, deren Lächeln aus dem Herzen steigt und bei uns bleibt. Die Freude dieses Buches teilt sich unwiderstehlich dem Leser mit — was könnte man Besseres von einem Buche sagen!“
(F. A. Gayda im „Lürmer“.)

„Hier ist ein Buch, das die Stärke von Rudolf Haas am eindringlichsten zeigt, ein Buch der gemütvollen und humoristischen Schilderung des Kleinstadtlebens. Also die ureigenste Domäne des Dichters, der sich am liebsten immer wieder daran macht, mit schalkhaftem Lächeln unseren liebwerten Bruder, den Spießbürger zu zeichnen. Hier hat es Haas zu einer Meisterschaft gebracht, die in ihrer Art einzig ist.“ („Berner Tagblatt“)

„In der Tat ein frohes, humordurchwehtes Buch. Die Menschen sind von Gatt und Kraft, dazu der ganze Kleinstadtzauber einer entschwundenen Zeit, da man noch den bunten Staatsrock trug und wo der famose, menschenkundige Kriminalrat nicht nur absolute Rechtspflege übte, sondern auch nebenher allerlei verliebten Leuten zum ersehnten Ehehaken helfen konnte. Der Humor ist urkräftig.“ („Leipziger Neueste Nachrichten“)

★

Bereits wenige Wochen nach Erscheinen:

8000 Ex. verkauft!



z

L. Staackmann Verlag / Leipzig

